



Recyclingpapier schützt Wälder, Klima und Biodiversität – Zusammenhänge kurz erklärt



© Kalyakan/stock.adobe.com

Angesichts des Klimawandels und der zunehmenden Ressourcenknappheit kommt den Wäldern eine immer größere Bedeutung für Mensch und Umwelt zu. Wälder haben einen positiven Einfluss auf das Mikroklima, sie absorbieren jährlich 2,4 Milliarden Tonnen CO₂ und bieten Lebensraum für viele verschiedene

Arten. Um ihre vielfältigen Funktionen auf Dauer zu sichern, gilt es, Wälder als hochsensible Ökosysteme zu erhalten und zu stärken. Das geht nur durch einen nachhaltigen Umgang mit dem Rohstoff Holz.

Was das für die Verwendung von Papier bedeutet, zeigt die neue Publikation

► „**Recyclingpapier schützt Wälder, Klima und Biodiversität**“. Mit aktuel-

len Daten und Fakten erklärt die Initiative Pro Recyclingpapier (IPR) darin die Zusammenhänge zwischen dem Zustand der Wälder, ihrer Bedeutung für den Klimaschutz und für den Erhalt von Biodiversität und verdeutlicht, warum es wichtig ist, Papier so lange wie möglich im Kreislauf zu halten.

Schon gehört? – Papier für die Ohren

Im ► **PapierPodcast** diskutiert die IPR mit Expert*innen aus Wissenschaft, Politik und Wirtschaft aktuelle Entwicklungen und Perspektiven rund um das Thema Papier. In der aktuellen Folge spricht Ingo Strube aus dem Bundesumweltministerium über die Ergebnisse der neuen Ökobilanz.

Welche Themen wünschen Sie sich für den PapierPodcast? Schreiben Sie uns gerne an ► info@papiernetz.de.

Holz macht Sachen! – Tipp für die Feiertage in Bayern

Was der Wald, Bäume und Holz alles können, lässt sich noch bis April 2023 in der aktuellen Station der Wanderausstellung ► „**Holz macht Sachen!**“ im Stadtmuseum Deggendorf besichtigen. Mit dabei ist ein Exponat der IPR zum Papierkreislauf.



► **Printexemplare beider Publikationen stehen auf Anfrage kostenfrei zur Verfügung.**

Recyclingpapier wirkt – Aktuelles Standardwerk für nachhaltige Papierbeschaffung

Eine politische Schlussfolgerung aus der neuen Ökobilanz für grafische Papiere des Umweltbundesamtes ist, die Potenziale von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel noch besser auszuschöpfen. Dabei hilft das Standardwerk der IPR: ► „**Recyclingpapier wirkt – vielseitig für eine nachhaltige Zukunft**“.

Antworten auf alle Fragen rund um Recyclingpapier finden Interessierte ab sofort in der Neuauflage der Publikation. Mit aktualisierten Informationen und Praxistipps gibt die IPR darin Orientierung bei der nachhaltigen Papierbeschaffung in Unternehmen und öffentlichen Verwaltungen.

Unternehmen setzen auf den Blauen Engel – CEOs bekennen Farbe für Recyclingpapier

Ein turbulentes Jahr geht zu Ende. Nach pandemiebedingten Einbrüchen und Verschiebungen auf dem Papiermarkt zeigte sich ein deutlich steigender Bedarf, der in der ersten Jahreshälfte auch mit Lieferengpässen einherging. Inzwischen hat sich die Marktsituation wieder entspannt. Bei aller Digitalisierung lässt sich feststellen, dass Papier zukunftsfähig bleibt und das Interesse insbesondere an nachhaltigen Papieren weiter wächst.

Das zeigt sich beispielhaft in der Kampagne ► „**CEOs bekennen Farbe**“: Immer mehr Unternehmen setzen auf Papier mit dem Blauen Engel und machen Ihr Engagement auf der neu gestalteten Plattform transparent.

Neue Teilnehmer*innen in diesem Jahr sind:

- **Frank Mahlberg**, Axel Springer Auto Verlag und AUTO BILD
- **Sascha Klaus**, Berlin Hyp
- **Dr. Tim Nesemann**, Sparkasse Bremen
- **Michael Bläsius**, Kreisparkasse Reutlingen
- **Martin Stolzenberger und Markus Zabel**, Bergzeit



© SFIO CRACHO/stock.adobe.com

- **Danica Lind**, Umweltdruck Berlin
- **Jörn Kalbhenn**, B&K Offsetdruck

Insgesamt bekennen ► **mehr als 100 Vorstandsvorsitzende und Geschäftsführer*innen** der deutschen Wirtschaft persönlich Farbe für Recyclingpapier. Sie setzen damit ein klares Statement für moderne Kreislaufwirtschaft und den Schutz natürlicher Ressourcen.

Die IPR wünscht allen Leser*innen schöne Feiertage und ein klimafreundliches neues Jahr 2023.